

Miteinander in Ansbach

Initiator*innen: Richard Illig

Titel: Ä2 zu A21NEU7: Kurz - 1 Klimaschutz - hier endlich voranbringen

Text

Von Zeile 6 bis 8:

Liegenschaften müssen möglichst alle mit Photovoltaik-und Solarthermie-Anlagen ausgestattet werden. Den Ausstieg aus der Nutzung ~~fossilen Energieträgern~~fossilenr Energieträger bis zum Jahr 2035 streben wir an.

Von Zeile 10 bis 23:

Mit einem Grundsatzbeschluss „Energiewende-Strategie 2035“ wollen wir die städtischen~~n~~ Eigenbetriebe zu **klimaneutralen Betrieben** umbauen. In allen städtischen Gebäuden sollen nur noch Strombezugsverträge mit 100% Ökostrom mit Neuanlagenquote abgeschlossen werden. Das fördert den Zubau von ~~E~~erneuerbaren Energieanlagen. Wir wollen bestehende Nahwärmenetze ~~ausbauen-und~~ausbauen; in neuen Quartieren soll dies die Regelversorgung sein.

Effizientes Bauen

Bei kommunalen Bauprojekten soll~~en~~ künftig immer ~~eine~~Lebenszyklusanalysen und **Wirtschaftlichkeitsberechnungen** durchgeführt werden. Die vermiedenen Kosten für Umweltschäden je Tonne ~~CO2~~CO₂ werden mit einberechnet. Leitlinien zum energieeffizienten, wirtschaftlichen und nachhaltigen Bauen und Sanieren bei Hochbaumaßnahmen in der Stadt Ansbach sind überfällig. Darin wollen wir u.a. ~~E~~e

nergetische Standards für Bestandsgebäude definieren. Neubauten sollen künftig ausschließlich im Passivhaus-Standard errichtet werden.

Von Zeile 30 bis 32:

Die vielfältigen Aktivitäten des **Jugendrats** müssen breiter kommuniziert werden. Daher soll dieser regelmä~~ß~~^{ig} in den 9. Jahrgangsstufen aller Ansbacher Schulen über seine Arbeit informieren.

Von Zeile 46 bis 47:

- Längere Öffnung des Hofgartens, um ihn besonders im Sommer als Aufenthaltsraum für Jugendliche ~~auszubauen~~attraktiver zu machen.

Begründung

Rechtschreibung und Grammatik